

43. 1467 Mai 24 (Trinitatis).

Wilhelm der Ältere, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg, verpflichtet sich, Cord, Izander, Johann und Jentes von Holle schuldige und mit 10% verzinste 600 rhein. Gulden nächste Ostern zu Wunstorf oder Stadthagen zurückzuzahlen bei Strafe des Einlagers in Wunstorf.

Wilhelm und Friedrich, Wilhelms Söhne, verpflichten sich in gleicher Weise für den Fall des Todes ihres Vaters und setzen mit diesem die Räte von Neustadt a. R., Wunstorf, Münder, Pattenjen, Eldagjen und Springe (Springk) zu Bürgen, welche sich ebenfalls zum eventuellen Einlager mit je zwei Rathmannen, die Wunstorfer in Neustadt, die übrigen in Wunstorf, verpflichten und mitsiegeln.

2 Sgl. v. Pergstr. ab, 7 Siegeleinschnitte.

44. 1468 Juli 12 (am h. avende s. Margareten).

Der Rath der Stadt Wunstorf bekennt, daß vor ihm der Bürger Hans von Syborch und Odeke, seine Ehefrau, dem Rathe um von dem Bursarius Didericus Bisscher empfangene 2 rhein. Gulden 3 Hannov. Schillinge wiederkäufliche Rente von ihrem gegenüber dem Hofe der von Bevelte gelegenen Hause und Hofe verkauften.

Perg. Wie es scheint, gleichzeitige Copie.

45. 1472 November 15 (Sonntag nach Martini).

Johann Mandelsloh, Hermanns Sohn, Knappe, verkauft 4 Stücke Landes vor Wunstorf jenseits des Lushester bei dem Lande der vom Hus und der von Bevelte auf der Heyde um 8 Mark, in Wunstorf gang und gebe, an Arnd Moller und Metteke, seine Ehefrau, vorbehaltlich des Rückkaufs.

Pap. Beschädigtes Sgl. des Ausstellers am Pergstr.

46. 1479 Juli 14 (Mittwoch nach Margarethe).

Der Rath von Wunstorf bekennt, daß vor ihm der Bürger Cord Heyse und Mebe, seine Ehefrau, den Brüdern und Schwestern des Kalandz zu Wunstorf um 3 Hannoverische Pfund 6 Lübische Schillinge wiederkäufliche Rente von ihrem